



Wintersemester 2008/09



Kolloquium zur Geschichte der
Naturwissenschaften, Mathematik und Technik

Dienstags 18.15 - 19.45 Uhr,
Geomatikum (Bundesstr. 55), Hörsaal 6 (Erdgeschoß)

16. Dezember 2008

Younouss Wadjinny

(Universität Braunschweig)

Mathematik ist lebendiger mehr als man glaubt

2008 ist das Jahr der Mathematik. In ganz Deutschland gab es, und gibt es immer noch, in diesem Rahmen viele Veranstaltungen, mit vielen verschieden interessanten Ideen, zum Veranschaulichen des Themas. Um klar zustellen, wie wichtig diese Mathematik für Alle damals und heute ist. Nach meinem Gefühl, haben diese vielen anregenden Veranstaltungen Einiges gebracht, um zu veranschaulichen, wie wichtig und schön Mathematik sein kann. Von Anfang an ist klar, dass die Angst vor Mathematik abgebaut werden muss. Auch zu betonen, dass Mathematik schön ist oder die Schönheit produziert wenn nicht sogar beschreibt. Mit Mathematik kann man spielen und Spaß haben, dass war und ist mindestens die Botschaft von vielen Veranstaltungen in diesem Jahr

1. Mathematik ist eine Hilfswissenschaft für die Naturwissenschaften, aber es ist keine Naturwissenschaft.

2. Mathematik ist eine besondere Disziplin und hat aber keine einfache Definition ...

3. Mathematik ist auch eine sehr alte Wissenschaft, man spricht sogar von Ethno-Mathematik.

4. Mathematik wird auch viel von einigen Pseudo - Wissenschaften z.B. Nummerologie, oder auch mit andren Fantasie bzw. Sciencefiction Ideen genutzt, (Spiel - Theorie, Wahrscheinlichkeits - Theorie oder Chaostheorie).

Gegen die Mathematik gibt es vielerlei Vorwürfe, unter anderem, dass sie trocken sei. Es ist schwer, die Menschen von dem Gegenteil zu überzeugen. Man braucht Begeisterung und Leidenschaft für dieses Fach, damit man die Menschen in den Bann der Mathematik ziehen kann. Ich möchte einer von ihnen sein, einer der die Menschen begeistert von dieser Schönheit ... der Schönheit der Mathematik. Younouss Wadjinny, Mathematik Student an der TU Braunschweig, Begründer und erster Vorsitzender von dem „Internationalen Kreis der Carl Friedrich Gauß Freunde e.V.“, Urheber von der Königinkuss Initiative behauptet, dass der Mathematikunterricht trocken ist aber nicht die Mathematik an sich. Um diese Mathematik lebendig zu machen, brauchen wir die Lehren, die Geschichte der Mathematik, Zitate, Spiele, u.s.w.

Berichte von der Königinkuss - Mathematik - Theater - AG an dem Martino-Katharineum Braunschweig, und von Königinkuss - Vorträgen an der Tu Braunschweig, zeigen wie wichtig diese Elemente sind, um das Interesse nach Mathematik zu steigern.

**Universität Hamburg, Bereich Geschichte der
Naturwissenschaften, Mathematik und Technik**

Gudrun Wolfschmidt – Tel. 42838-2094

<http://www.math.uni-hamburg.de/spag/ign/kolloq/koll.htm>